

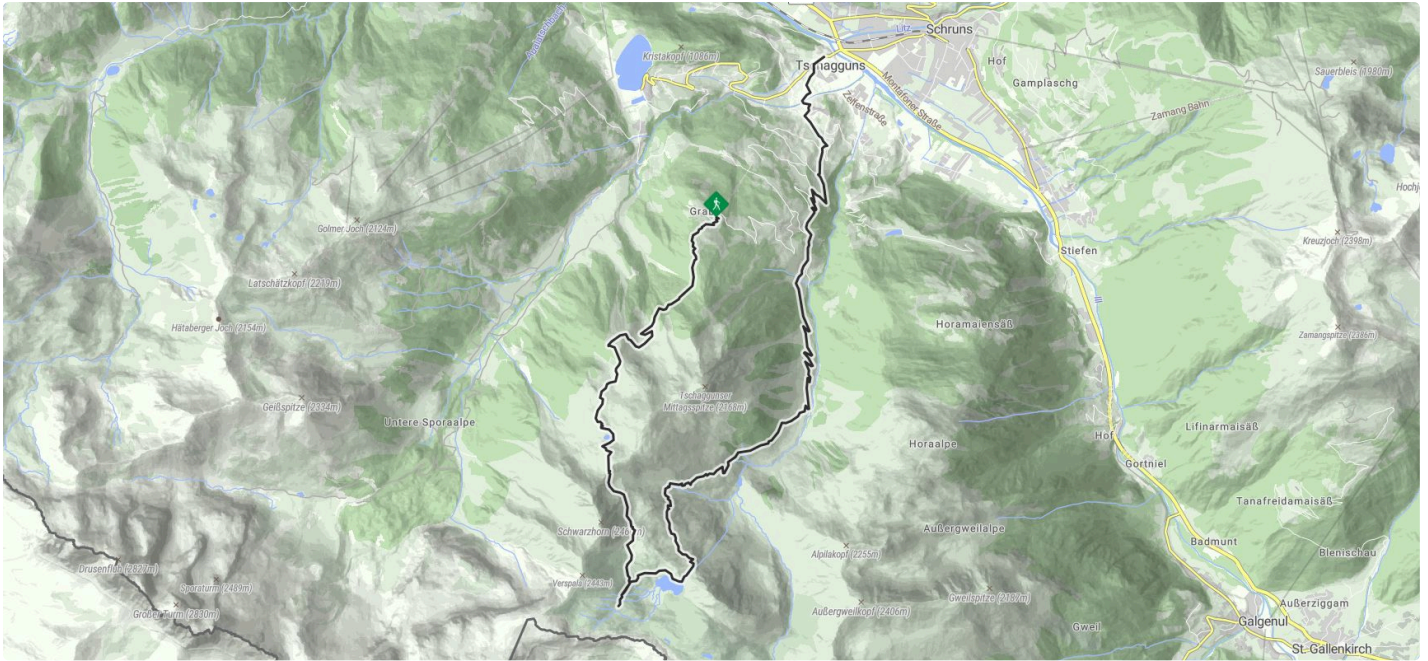
Rundtour zur Tilisunahütte



SCHWER

EINKEHRMÖGLICHKEIT

RUNDTOUR



Tourbeschreibung

Das Highlight dieser Tour ist auf jeden Fall der malerisch eingebettete Tobelsee - ein kleiner Schatz auf Erden!

Diese Wanderung führt Dich vorbei an idyllisch gelegenen Sennalpen, prächtig blühende Alpenrosenhänge und zum herrlich gelegenen Tobelsee. Bei gutem Wetter ist der Tobelsee der Fotopoint schlechthin, da sich die markanten Drei Türme in ihm spiegeln.

Anfahrt

Auf der A14 bis zur Ausfahrt Bludenz/Montafon und weiter auf der Montafonerstraße L188 bis nach Tschagguns fahren. Über Tschagguns erreichst Du das erhöht gelegene Latschau.

Öffentliche Verkehrsmittel

Lass Dein Auto doch einfach stehen

Die Landbusse verkehren im gesamten Montafon. Die Hauptlinien fahren im Halbstunden-Takt ab Bahnhof Schrüns.

Bushaltestelle vom Start der Tour: **Latschau Golmerbahn/ Linie 601**

Bushaltestelle vom Ziel der Tour: **Tschagguns Gemeindeamt/ Linie 601**

Fahrplan: www.vmobil.at

Anreise mit der Bahn ins Montafon

Ab Bahnhof Bludenz verkehrt die Montafonerbahn im Stundentakt (teilweise halbstündlich). Es gibt auch Direktverbindungen aus Lindau (D) bzw. aus Bregenz.

Fahrplan: www.oebb.at

Parken

Parkplatz Golmerbahn Latschau



07:10 h
Dauer



16,5 km
Länge



2212 m
Höchster Punkt



684 m
Tiefster Punkt



922 hm
Aufstieg



1607 hm
Abstieg

Routentyp

Wanderung, Einkehrmöglichkeit,
Rundtour

Schwierigkeit

● Schwer

Höhenprofil



Kondition



Technik



Schwierigkeit



Erlebnis



Landschaft



Beste Jahreszeit

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
☐	☐	☐	☐	☐	☒
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
☒	☒	☒	☒	☐	☐

Wegbeschreibung

Du startest die Wanderung beim Berggasthof Grabs und gehst den Wiesenpfad bis Hohegga, welcher zuerst etwas steil ist. Danach führt der Weg rechts auf einen breiteren Forstweg, welcher Du nach ca. 15 min. (ab der schön gelegenen Sennalpe Alpila) verlässt. Du stegst nun links durch die Ausläufer der Tschaggunsener Mittagsspitze über Mottabella bis zur Tobelalpe mäßig bergan. Hier wieder nach links abbiegend zieht der Bergpfad durch Alpenrosenhänge weiter bergauf zum großartig gelegenen Tobelsee. Mit etwas Wetterglück und Windstille spiegeln sich die Drei Türme im bezaubernden Bergsee.

In einem kurzen Steilanstieg wird von hier der Schwarzornsattel erreicht. Nun geht es hinab in ein Schotterkar unterhalb der felsigen Abhänge des Schwarzorns. Es folgt ein kurzer Gegenanstieg und über die weiter Hochfläche des Rieds wird die Tilisunahütte erreicht. Die Tilisunahütte liegt oberhalb des gleichnamigen Sees mit dem Tilisuna Seehorn. Der Blick von der Hüttenterrasse zeigt die gewaltigen Felswände der Weißplatte. Die OeAV-Hütte liegt am Knotenpunkt mehrerer Fernwanderwege und wird auch als Ausgangspunkt für die Besteigung der Sulzfluh gerne besucht.

Unter den vielen Wandermöglichkeiten wählst Du als Abstiegsroute den Seeweg und das Herrawegli ins ursprüngliche Gampadelstal. Dafür gehst Du auf dem Anstiegsweg ca. 10 min. zurück, danach wendest Du Dich nach rechts und wanderst auf dem Walseralp-Seeweg zum Tilisunasee hinunter. Ein kleines Wegstück dürfen wir den plätschernden Abfluss des Tilisunasees begleiten. Dann verläuft der Abstieg weiter links steil und steinig hinunter zur Walseralpe. Dabei rückt der felsige Aufbau der Tschaggunsener Mittagsspitze immer mehr ins Blickfeld. Das anschließende schmale Herrawegli ist weniger steinig und führt hinunter zu den Gampadelsalpen. Bei der ersten Hütte geht es nach links zum Fahrtsträsschen und auf diesem bergab. Du folgest dem gut markierten Wegen des Ziegerberges zurück nach Tschagguns.

Ausrüstung

Tages-Wanderrucksack (ca. 20 Liter) mit Regenhülle, festes und bequemes Schuhwerk, witterungsangepasste und strapazierfähige Kleidung im Mehrschicht-Prinzip, ggf. Teleskopstöcke, Sonnen- und Regenschutz, Proviant und Trinkwasser, Erste-Hilfe-Set, Taschenmesser, Handy, ggf. Stirnlampe, Kartenmaterial

Tipps

Auf der Tilisunahütte solltest Du auf jeden Fall ein Gericht mit der Muntafuner Spezialität Muntafuner Sura Kees probieren.

Ziel

Tschagguns, Ortszentrum

Start

Tschagguns, Berggasthof Grabs

Sicherheitstipps für Wandern in Vorarlberg

EN NOTRUF:

EN 140 - Alpine Notfälle österreichweit

EN 144 - Alpine Notfälle Vorarlberg

EN 112 - Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)

www.vorarlberg.travel/sicherheitstipps
